

Kabarett *me*

Das Freiburger Stadtmagazin chilli fragt, Frank Sauer und

<p>Ein Landtagsabgeordneter ist einer, der ...</p>	<p>... noch für den Bundestag übt.</p>
<p>Der Klimagipfel in Kopenhagen wird das Kyoto-Protokoll nicht verbessern, weil ...</p>	<p>... die heiße Luft, die da produziert wird, klimaschädlicher ist als es jede Vereinbarung auffangen könnte. Vielleicht einfach mal die Luft anhalten!</p>
<p>Von Stefan Mappus als neuem Ministerpräsidenten im Ländle erwarte ich ...</p>	<p>... vernünftige Sozialpolitik, engagiertes Eintreten für die Homo-Ehe, Stärkung des ökologischen Politikansatzes, kritische Auseinandersetzung mit der NS-Vergangenheit nee, war jetzt ein Scherz. Ich erwarte ja auch nicht von einem Nilpferd, dass es fliegt.</p>
<p>Die drei wichtigsten Aufgaben für Freiburger und/oder die Stadtspitze sind ...</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Durchsetzen, dass die Rheintalbahn mit Ampeln versehen wird, um Kröten queren zu lassen. 2. Verbesserung der Wasserqualität im Flückigersee. Damit man beim Tauchen wieder was sieht. 3. Ein bisschen Geld in die Hand nehmen und dem SC einen Europa-League-Platz spendieren. Das kann man doch, soweit ich weiß, neuerdings auch kaufen ...
<p>Ich lebe in Freiburg, weil ...</p>	<p>... es die maximale räumliche Entfernung von Guido Westerwelle bedeutet. In Berlin zum Beispiel müsste man ja ständig Angst haben, ihm zu begegnen und Kicheranfalle zu kriegen.</p>
<p>Ich würde noch lieber in Freiburg leben, wenn ...</p>	<p>... das Fahrradfahren ohne Licht mit 800 Euro Bußgeld belegt werden würde.</p>
<p>Meine größte Jugendsünde ist, ...</p>	<p>... dass ich als Jugendlicher mal mit dem Gedanken gespielt habe, der FDP beizutreten. Zum Glück hatte ich damals keinen Schlips, da haben die mich nicht genommen. Puh ...</p>
<p>Ich bin kein Landtagsabgeordneter geworden, weil ...</p>	<p>... einen Mercedes hab ich selber.</p>
<p>Ich würde aber gerne mal mit Walter Krögner tauschen, weil...</p>	<p>... mich schon mal interessieren würde, was es bei denen in der Kantine so gibt. Und er wiederum hätte auch mal die Lacher auf seiner Seite.</p>



Fotos: © Privat

ets Politik

der SPD-Landtagsabgeordnete Walter Krögner antworten

... Politikern und (anderen) Stereotypen den Spiegel vorhält.	Ein Kabarettist ist einer, der ...
... der Fortschritt eine Schnecke ist.	Der Klimagipfel in Kopenhagen wird das Kyoto-Protokoll nicht verbessern, weil ...
... dass er im Gegensatz zu seinem Vorgänger die Fettnäpfchen umkurvt und endlich die wichtigsten Probleme im Land anpackt.	Von Stefan Mappus als neuem Ministerpräsidenten im Ländle erwarte ich ...
Für die Freiburger: den Wechsel an der Stadtspitze zu bewirken. Für die Stadtspitze: die ökologische Vorreiterrolle wieder zurückzugewinnen und das Leben bezahlbar zu erhalten oder zu machen (preiswerte Wohnungen sichern).	Die drei wichtigsten Aufgaben für Freiburger und/oder die Stadtspitze sind ...
... ich der Liebe wegen nach Südbaden gekommen bin und in einer offenen Stadt leben möchte.	Ich lebe in Freiburg, weil ...
... der Schwarzwald höher und der Rhein das Mittelmeer wäre.	Ich würde noch lieber in Freiburg leben, wenn ...
... dass ich mein Coming Out erst mit 22 hatte.	Meine größte Jugendsünde ist, ...
... ich lieber im Dialog lache.	Ich bin kein Kabarettist geworden, weil ...
... ich dann auch mal politisch unkorrekt sein könnte.	Ich würde aber gerne mal mit Frank Sauer tauschen, weil...

